



Serviceheft

Demontage/Montage eines AEG CaFamosa Kaffeevollautomaten am Beispiel einer AEG CF 100

Allgemeine Hinweise:

Dieses Serviceheft zeigt Ihnen, wie Sie am Beispiel einer AEG CF100 Kaffeevollautomaten der CaFamossa-Serie von AEG zerlegen und wieder zusammenbauen können.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass aufgrund gesetzlicher Vorschriften und zu Ihrer eigenen Sicherheit Reparaturen an Elektrogeräten nur von Fachleuten durchgeführt werden dürfen! Bei Umbauten und unsachgemäßen Reparaturen an Elektrogeräten verfällt das VDE-Zeichen und eine Produkthaftung des Herstellers! Im Zweifelsfall lassen Sie Reparatur durch eine Fachwerkstatt durchführen.

Demontage



Entfernen Sie zuerst die Tropfschale zusammen mit den Trester. Im nächsten Schritt klappen Sie die beiden Deckel an den Seiten (Kaffeebohnen und Wasserbehälter) hoch. Nehmen Sie dann den Wassertank heraus.



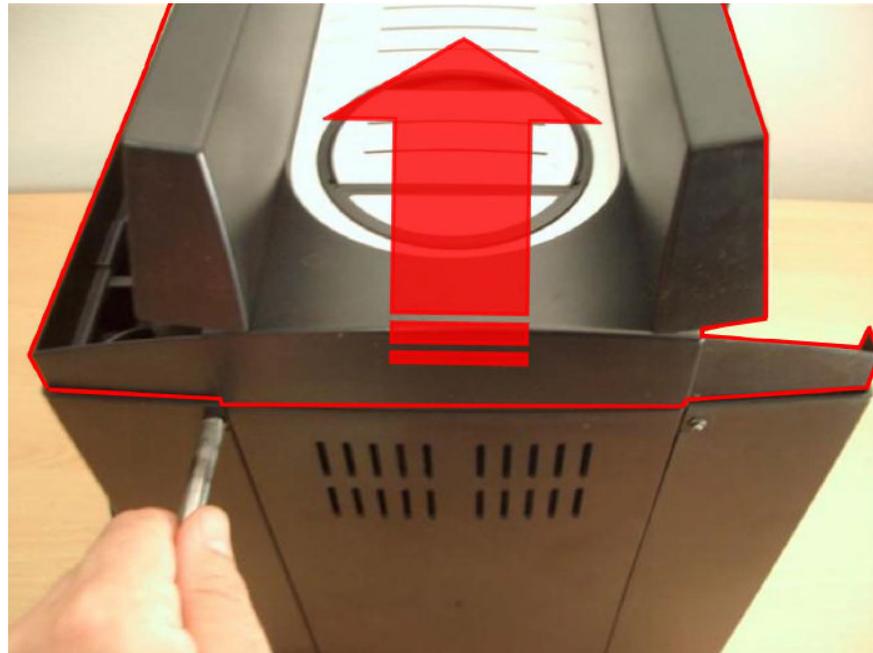
Entfernen Sie auf der Seite des Wassertank die vordere Schraube (Torx 10).



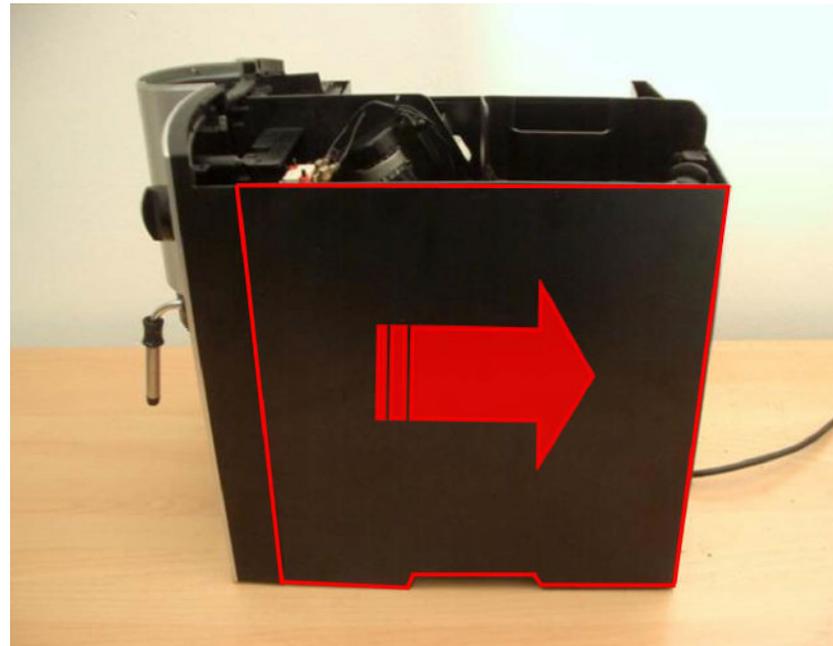
Lösen Sie die zweite Schraube, sie sitzt an der Vorderseite des Pulverschachtes.



Entfernen Sie im nächsten Schritt die vier auf der Abbildung zu sehenden **Ovalkopfschrauben** auf der Geräterückseite.

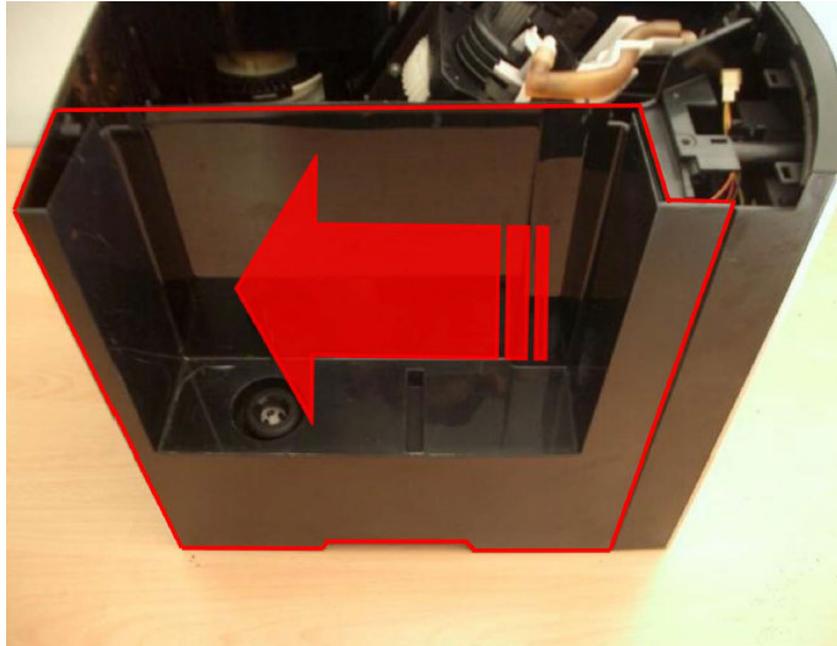


Nachdem die Ovalkopfschrauben gelöst sind, lässt sich der Gehäusedeckel nach oben hin abnehmen.

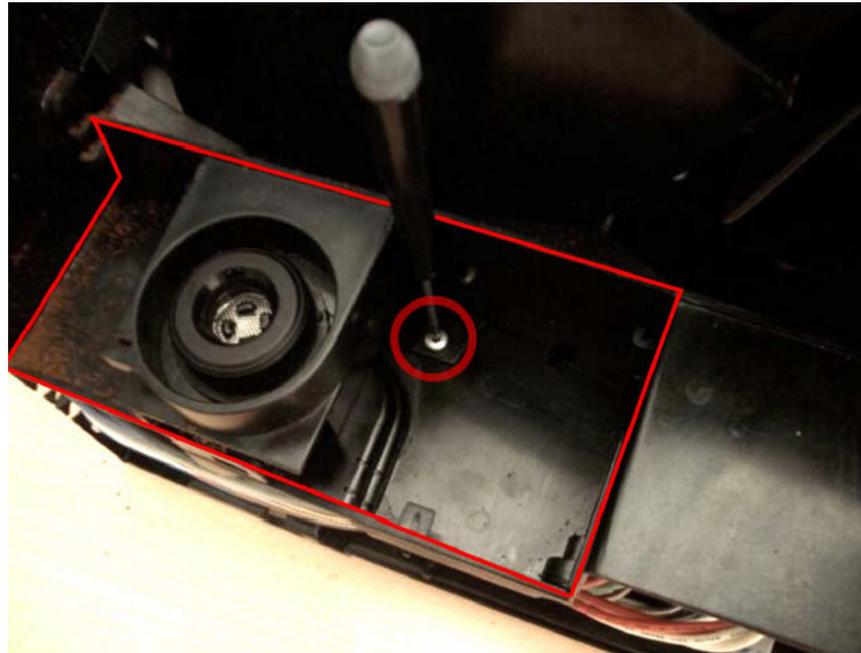


Im nächsten Schritt nehmen Sie die rechte Seitenwand ab.

Hinweis: An der Verbindung zwischen Seitenwand und Front können Ihnen die dortigen Halteklammern ein wenig Probleme bereiten.



Wiederholen Sie den Vorgang auf der rechten Seite.



Wenn Sie die Brühgruppe herausnehmen wollen bzw. die Dichtung am Tanksockel getauscht werden soll, muss der in der Abbildung rot markierte Ventilträger abgenommen werden. Lösen Sie hierfür die Schraube und nehmen den Ventiltäger heraus.



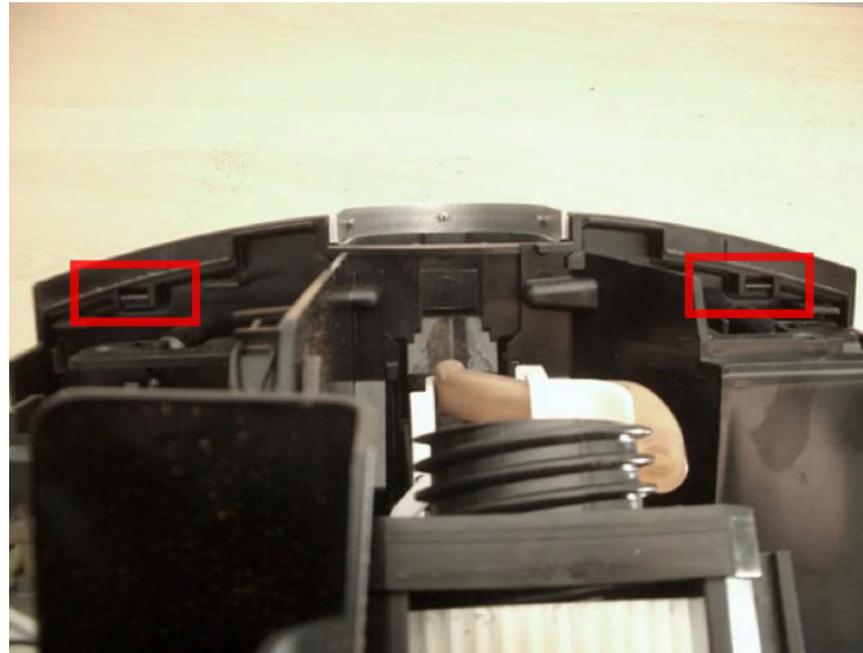
Lösen Sie die beiden Schrauben unten an der Front des Kaffeevollautomaten.



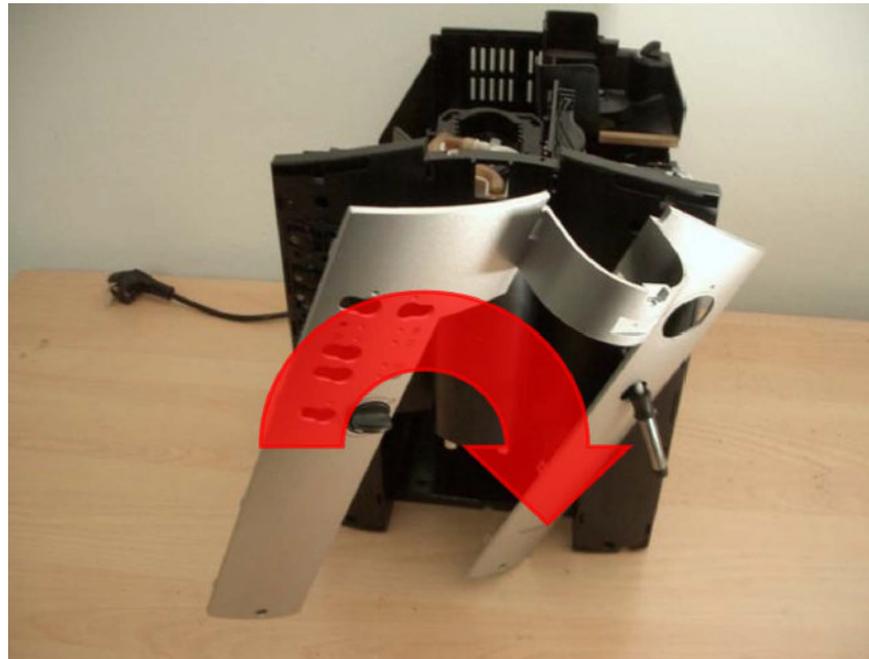
Schieben Sie die Blende vor dem Kaffeeauslauf kräftig soweit nach oben, bis ein Anschlag spürbar ist.



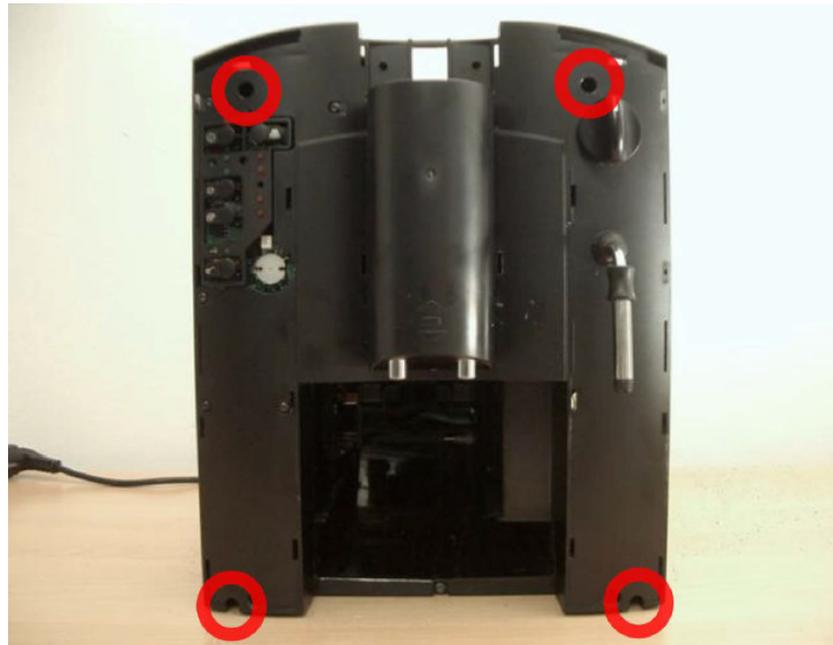
Jetzt können Sie die Blende im nächsten Schritt abnehmen. Ziehen Sie außerdem auch den Damp-/Heißwasserdrehknopf ab.



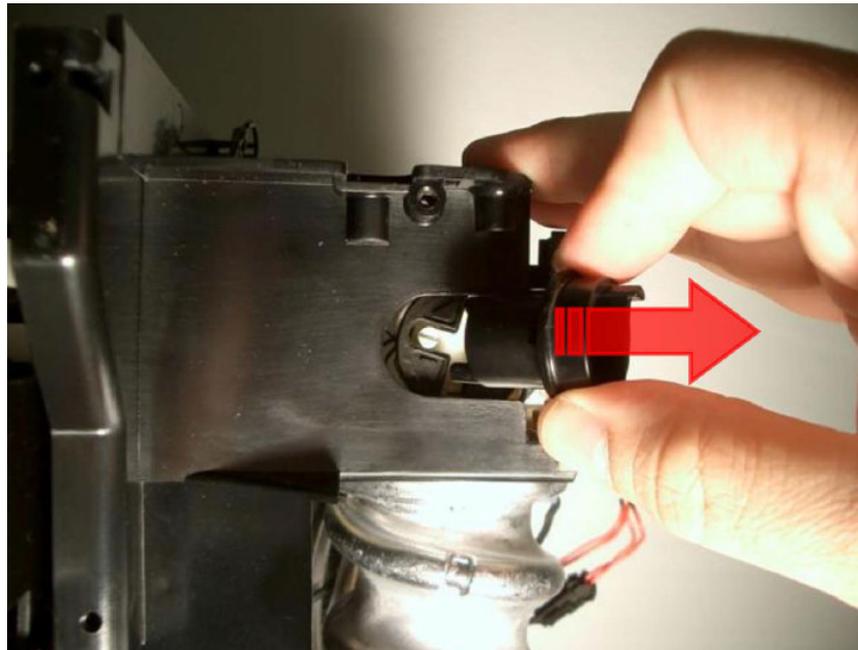
Die Vorderfrontblende wird durch die in der Abbildung markierten Halteklammer befestigt. Lösen Sie beide und drücken Sie die Front leicht nach vorn..



Jetzt kann die Blende der Vorderfront abgenommen werden. Drehen Sie sie leicht nach rechts, um das Dampfrohr nicht zu beschädigen.



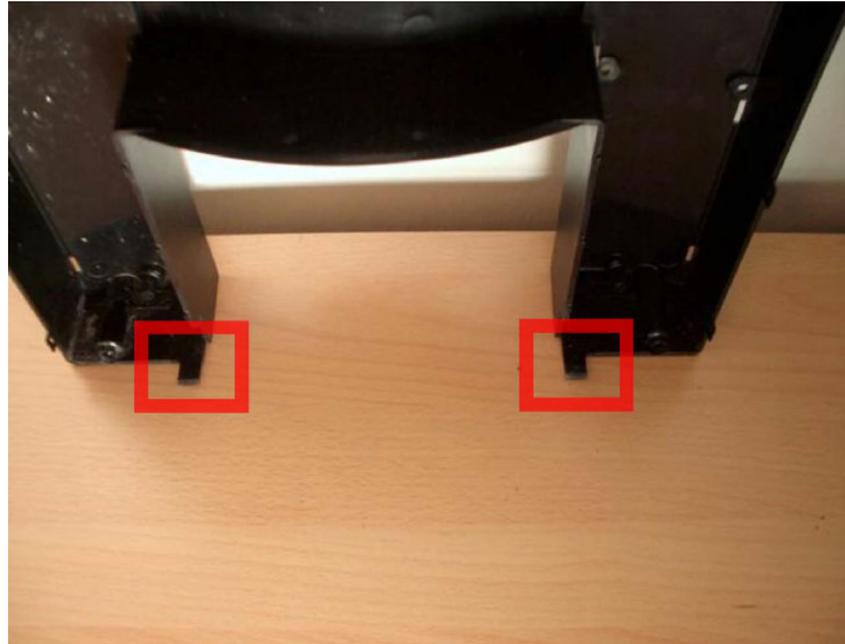
Die Vorderfront selbst ist mit vier Schrauben befestigt, entfernen Sie diese als nächsten Schritt.



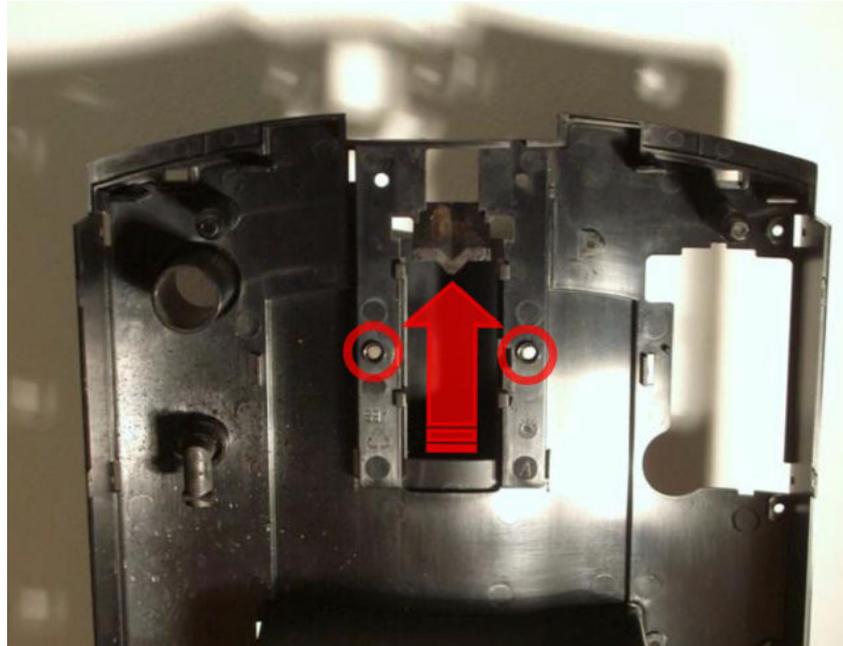
Ziehen Sie das Kupplungsstück zwischen Dampf-/Heißwasserdrehknopf und Umschalte auf der Heizpatrone ab.



Entfernen Sie auf der Rückseite des Dampfrohrs die Anschlussleitung. Entnehmen Sie dann das Verbindungsstück des Dampf-/Heißwasserdrehschalters auf der Gehäuserückseite.



Die Vorderfront wird durch zwei Klipse gehalten, die sie auf der Abbildung im ausgebauten Zustand sehen.



Im nächsten Schritt schieben Sie den Kaffeeauslauf nach oben, bis er durch die Aussparung passt.

Achtung: Achten Sie darauf, dass die beiden in der Grafik mit einem Kreis markierten Haltemagneten nicht verloren gehen.

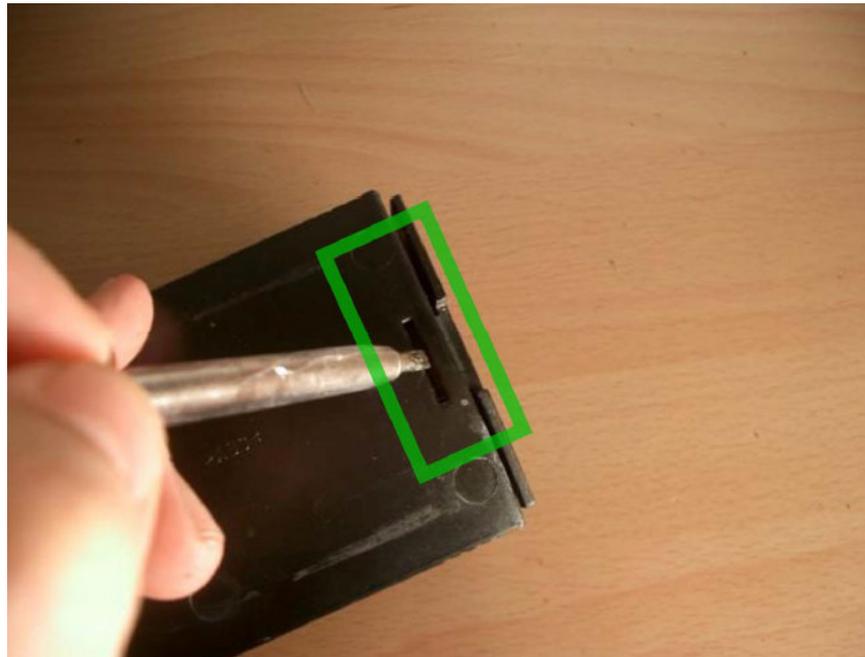


Auf der Abbildung sehen Sie den ausgebauten Auslauf mit den Metallplättchen, die von den Magneten an Position gehalten werden.



Zur besseren Reinigung der Auslaufhülsen lässt sich der untere Deckel des Auslaufs abnehmen.

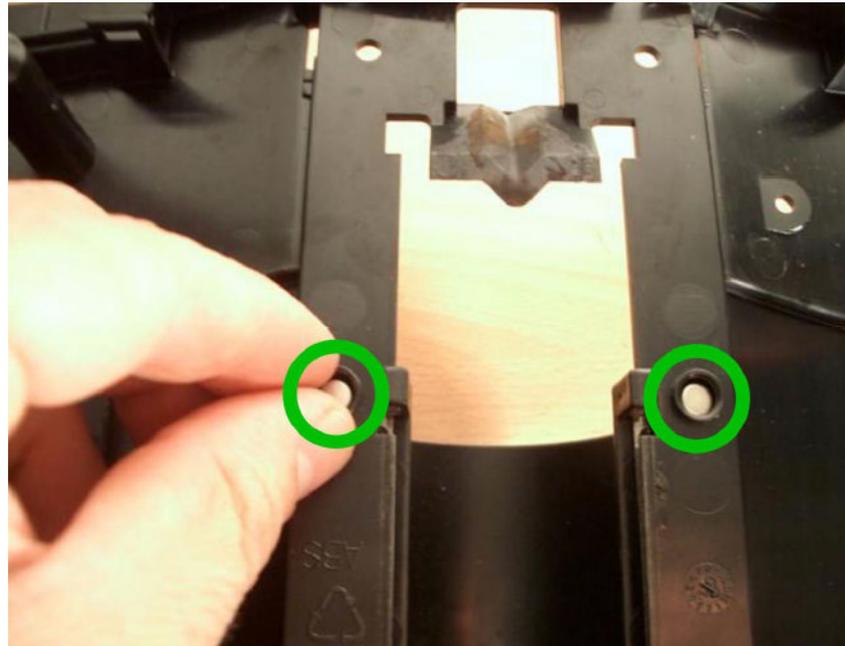
Montage



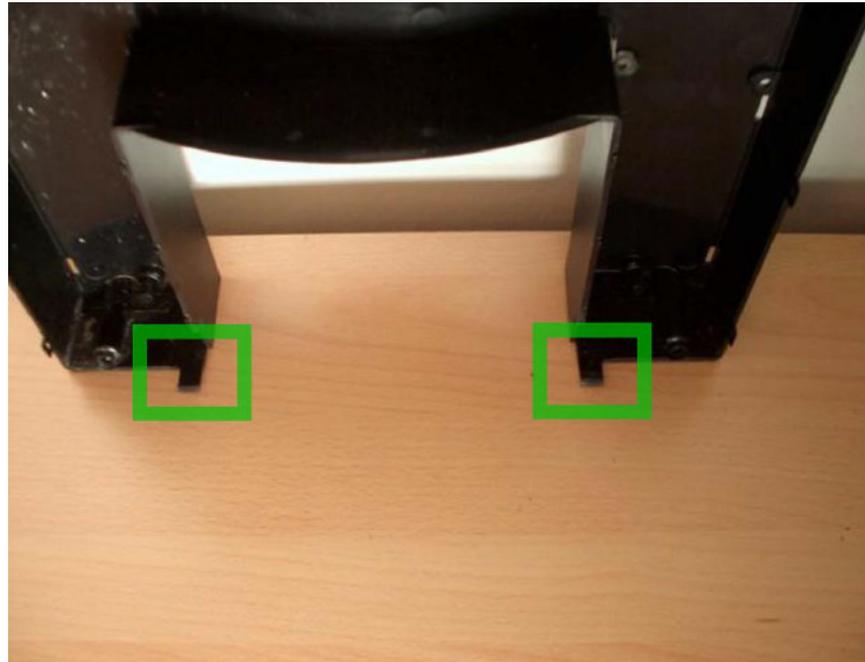
Befestigen Sie den Deckel wieder auf dem Auslauf. Achten Sie drauf, dass der Halteclip einrastet.



Achten Sie darauf, dass die beiden Metallplättchen richtig positioniert sind.



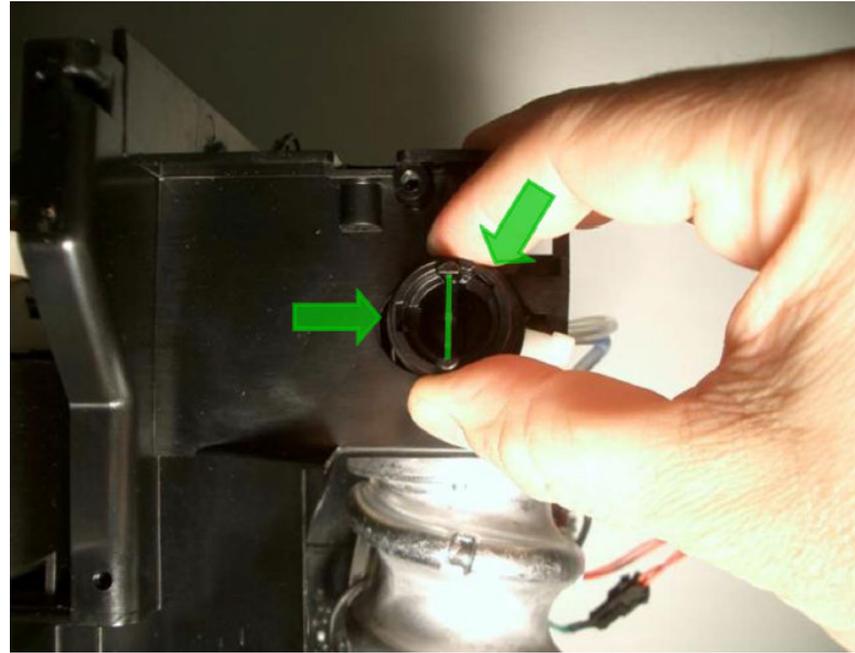
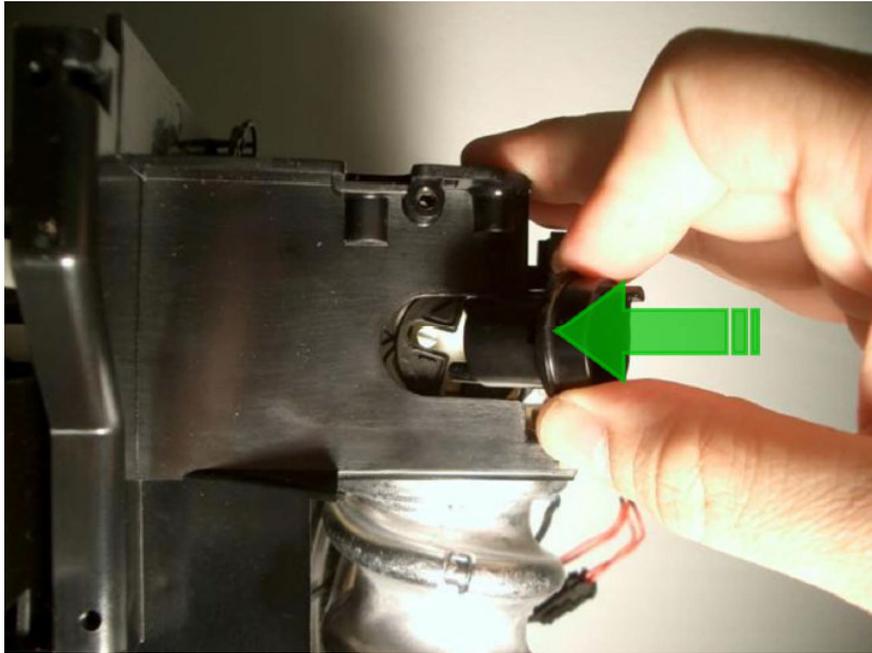
Schieben Sie den Kaffeeauslauf wieder ein und bringen Sie die beiden Haltemagneten an.



Setzen Sie jetzt die Vorderfront wieder auf, achten Sie darauf, dass zuerst die Clipse unten einrasten.



Schließen Sie jetzt auf der Rückseite des Dampfrohrs den Schlauch wieder an. Vergessen Sie dabei nicht den O-Ring!
Abschließend sollte der Anschluss, wie in der Abbildung zu sehen, mit der Halteklammer fixiert werden.

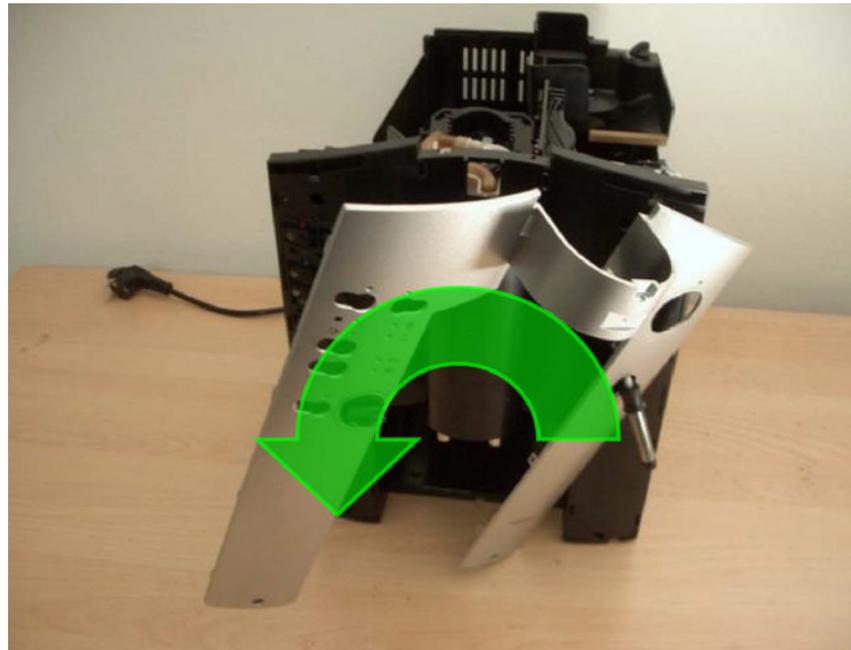


Als nächstes wird das Kupplungsstück zwischen Dampf-/Heißwasserdrehknopf wieder eingesetzt.

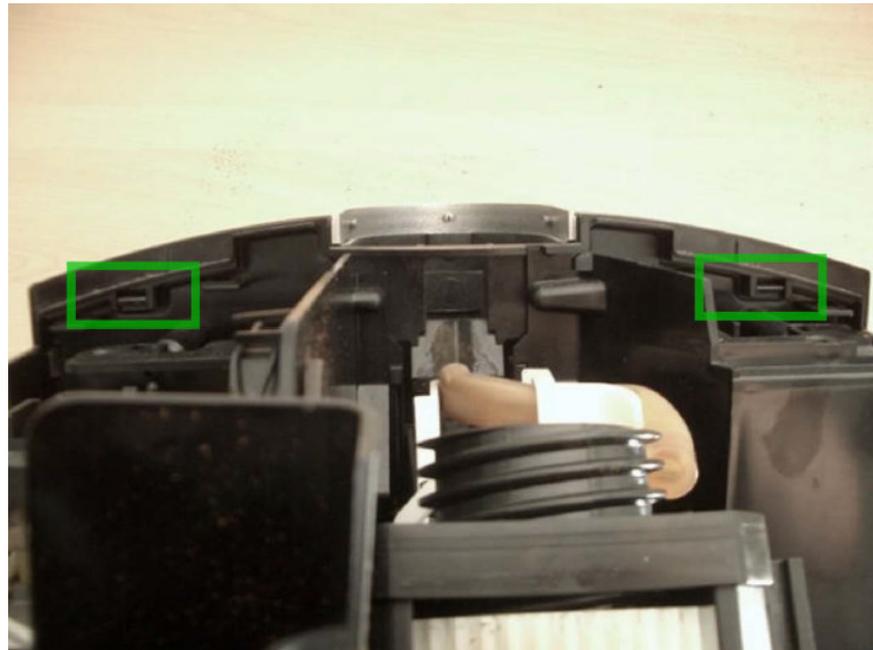
Achten Sie darauf, wie in der rechten Abbildung zu sehen, beim Einbau des Kupplungsstückes auf die Kerbe und den Steg in der Mitte.



Befestigen Sie die Vorderfront, in dem Sie die vier Schrauben wieder festziehen.



Fädeln Sie die Blende über das Dampfrohr ein und drehen Sie die Blende anschließend nach links bis sie sitzt.



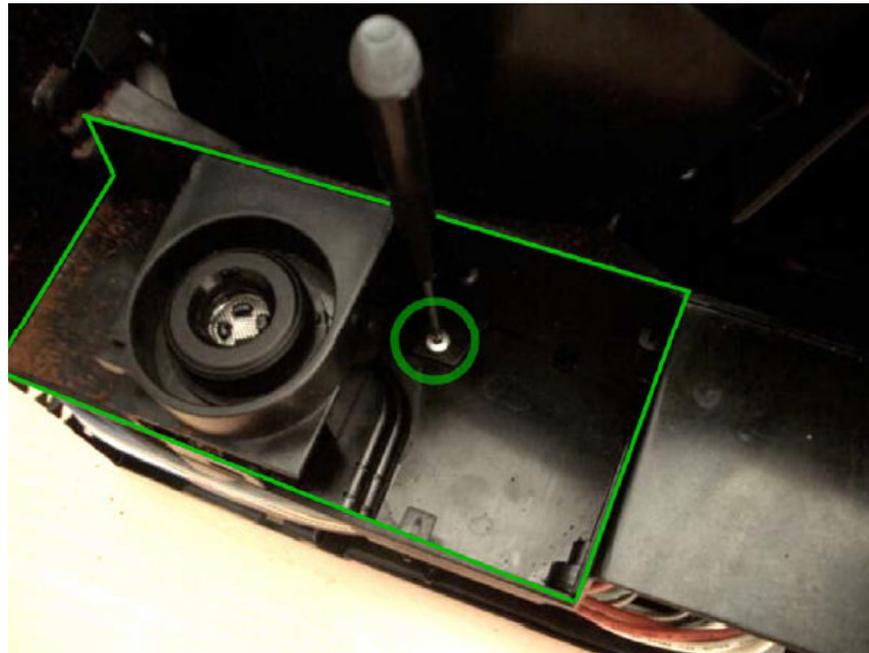
Lassen Sie die Blende an den Halteklammern oben einrasten.



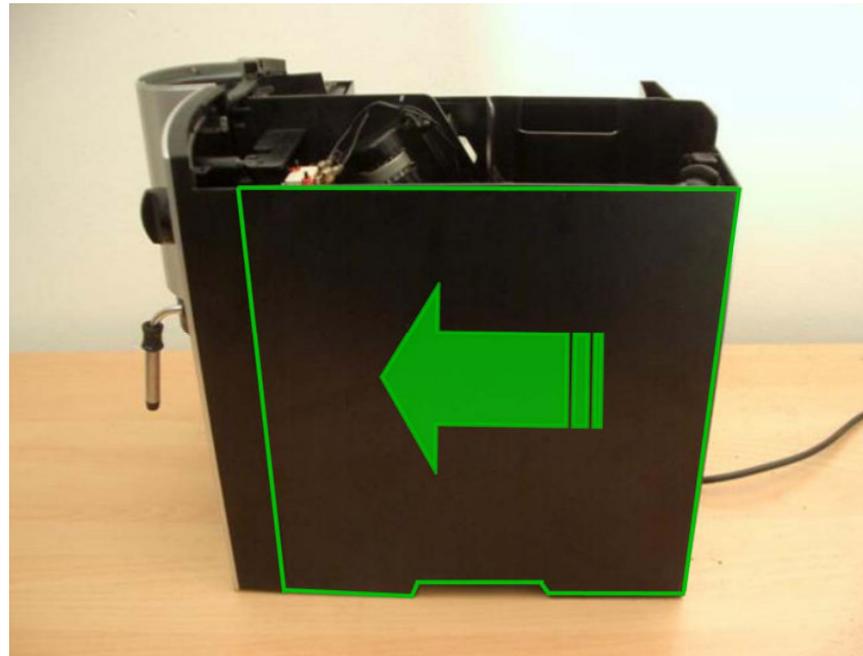
Stecken Sie im nächsten Schritt die Auslaufblende wieder auf und schieben Sie sich kräftig nach unten. Warten Sie, bis sie eingerastet ist. Danach können Sie den Dampf-/Heißwasserdrehknopf wieder aufstecken.



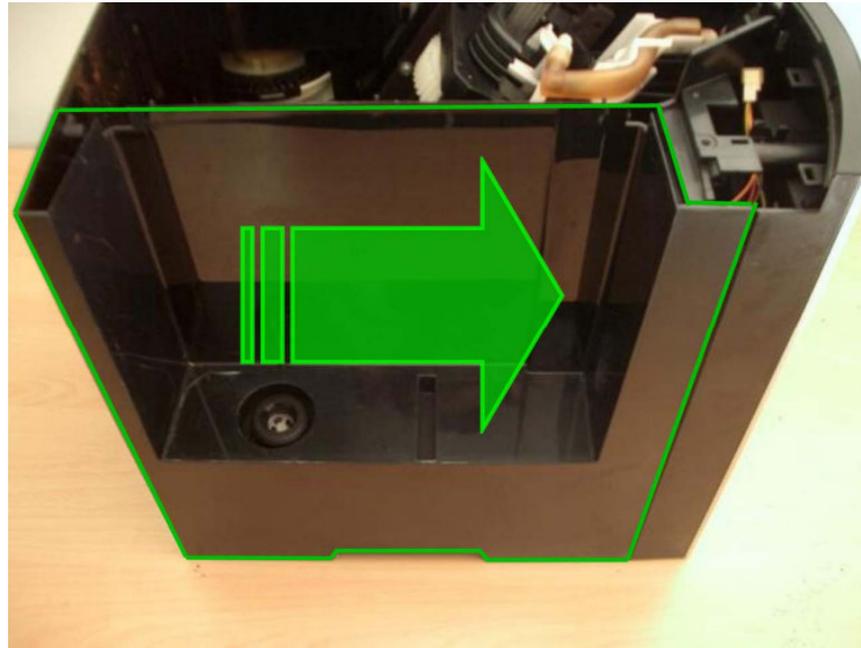
Fixieren Sie die Blende, indem Sie die beiden Schrauben am unteren Ende festschrauben.



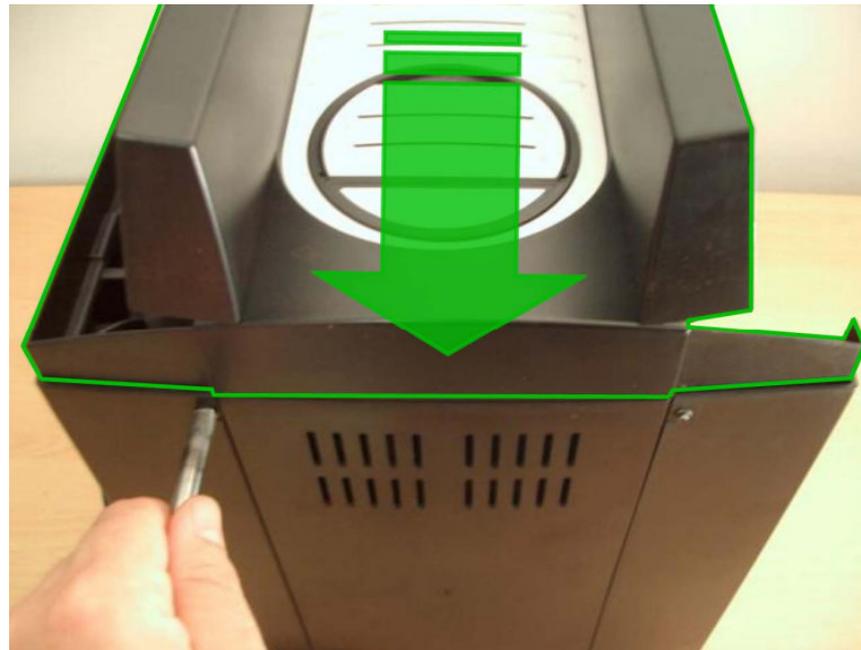
Falls Sie den Ventilträger entnommen haben, um zum Beispiel die Brühgruppe zu reinigen, setzen Sie ihn jetzt wieder ein. Achten Sie dabei aber darauf, dass der Anschlusschlauch fest sitzt. Der Ventilträger muss beim Hineinschieben einrasten.



Im nächsten Schritt wird die rechte Seitenwand wieder angesetzt. Achten Sie drauf, dass sie am Ende bündig mit der Front ist.



Gehen Sie auf der linken Seite genauso vor.



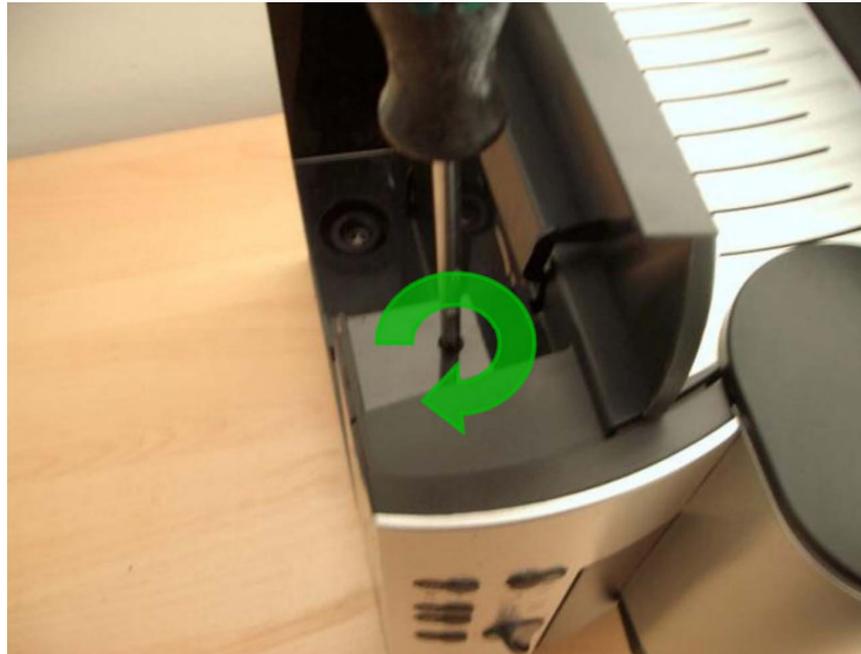
Jetzt können Sie den Gehäusedeckel aufsetzen. Achten Sie dabei darauf, dass der Deckel in der Mitte sauber in der Nut sitzt.



Befestigen Sie die Rückwand, indem Sie die vier Ovaleckschrauben wieder eindrehen.



Drehen Sie jetzt die Schraube an der Vorderfront des Pulverschichtes wieder ein.



Auch auf der Seite mit dem Wassertank müssen Sie die Schraube vorn an der Frontseite wieder festziehen.



Schließen Sie jetzt noch die Deckel für den Wasser- und den Bohnenbehälter. Dann muss nur noch die Tropfschale mit dem Tresterbehälter eingesetzt werden.



Ersatzteile für Kaffeevollautomaten, Pflege- und Reinigungsprodukte und natürlich hervorragenden Kaffee - das, und mehr finden Sie unter www.coffeemakers.de.